

	<p>Objekt: Kaffeekanne aus Kaffeeservice "Donatello", Modellnummer 250</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: moderne_digital, Porzellan</p> <p>Inventarnummer: MOKHWPO01070</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Zylinderkörper. Schmäler, eingezogener Standring. Oberer Rand gerundet. Deckel schließt sich dieser Rundung an und hat einen Dreieckshenkel, der sich organisch aus dem Deckelrand heraus bildet. Bandhenkel nach innen dreieckig, unten breit, zur Mitte hin schmaler, leicht geschwungen, oben im rechten Winkel zum Körper abgeknickt. Tülle aus zwei ineinander geschobenen Dreiecken gebildet, die leicht geschwungen sind. Weiß glasiert.

Schleifstriche: x

Diese Form produziert von 1905 bis 1925.

Kaffeeservice "Donatello", Modellnummer 250, Entwurf 1904. Februar und Mai 1905 Eintragung des Kaffee- und Tafelservice ins Musterbuch beim Amtsgericht Hof. Bis Mitte der 20er Jahre war auf den Unterseiten der Geschirrteile von "Donatello" ein Stempel: "Modell von Ph. Rosenthal" oder "Entwurf von Ph. Rosenthal". 1906 sagte Philipp Rosenthal: "Das Service "Donatello" ist im Laufe des Jahres 1904 in gemeinschaftlicher Mitwirkung von mir, des Künstlers Reinstein und des Modelleurs Rott entstanden. Die Idee rührt von mir her." (Aussage im Musterschutzprozess vom 6.8.1906. Protokollabschrift Rosenthal/Jäger-Porzellan, Rosenthal AG, Rechtsabteilung, Akte 5378. Zitiert nach Fritz, 1989, S. 71) "Donatello" umfasste ein Kaffee- Tee- und ein Tafelservice. 1910 Entwurf der Variante "Fischservice". Produziert: 1905-25/29.

1912 musste die Porzellanmanufaktur Fürstenberg der Rosenthal AG 40000 Mark Schadenersatz zahlen, weil sie die Form "Donatello" nachgeahmt hatte.

Grunddaten

Material/Technik:

Porzellan, weiß, glasiert

Maße:

Höhe 25 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1920
	wer	Porzellanfabrik Ph. Rosenthal und Co. (Selb)
	wo	Selb
Vorlagenerstellung	wann	1904
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Kaffeekanne
- Kaffeeservice
- Kanne
- Porzellan

Literatur

- Bake, Kristina (1997): Kunsthandwerk und Design. Bestandskatalog Porzellan, erste Hälfte des 20. Jahrhunderts. Halle (Saale), 82